



Fundservice Wien

Drehscheibe für verlorene und gefundene Gegenstände

Das Fundservice Wien unterstützt dabei, dass verlorene und gefundene Gegenstände wieder zu ihren Besitzer*innen finden.

FUNDBOXEN

In den ca. 100 Fundboxen können gefundene Gegenstände rund um die Uhr anonym abgegeben werden. Diese befinden sich z. B. im Nahbereich vieler Polizeidienststellen, bei den Magistratischen Bezirksämtern oder beim Wiener Rathaus. Die genauen Standorte sind im wien.at-Stadtplan und in der 48er-App abrufbar. Fundsachen aus den öffentlichen Verkehrsmitteln können auch direkt bei den Mitarbeiter*innen der Wiener Linien abgegeben werden. All diese Funde gelangen zum Zentralen Fundservice.

Um die Fundsachen retournieren zu können, versuchen die Mitarbeiter*innen des Fundservice der Stadt Wien die rechtmäßigen Besitzer*innen ausfindig zu machen. Bei namentlich bekannten Personen werden diese schriftlich verständigt bzw. die Funde an die zuständigen Gemeindeämter oder Botschaften versendet.

ABGABE VON FUNDGEGENSTÄNDEN

Gefundene Gegenstände ab einem Wert von 10 Euro sowie Ausweise und Dokumente müssen in eine Fundbox geworfen oder bei einer Fundservice-Abgabestelle abgegeben werden.

Wertvolle Funde wie Bargeld, Schmuck, Fotoapparate oder elektronische Geräte sollten direkt in einer Fundservice-Abgabestelle abgegeben werden. Nur so können Finderlohn und/oder Eigentumsanspruch geltend gemacht werden.

VERLUST VON GEGENSTÄNDEN

Bei Verlust eines Gegenstandes sollte man zuerst dort nachfragen, wo man ihn vermutlich verloren hat.

Zusätzlich kann man im Online-Fundamt (fundamt.gv.at) in der zentralen Datenbank selbst nach dem Verlustgegenstand suchen und eine Verlustmeldung erstellen. Somit kann das Personal vom Fundservice eine Person verständigen, wenn ein passendes Fundstück abgegeben wurde.

AUFBEWAHRUNG

Gegenstände mit einem Wert von weniger als 10 Euro (z. B. Schals, Regenschirme etc.) werden bis zu zwei Monate aufbewahrt.

Alle anderen Gegenstände werden ein Jahr aufbewahrt und gehen – sofern der/die Finder*in keinen Anspruch darauf erhebt – in das Eigentum der Stadt Wien über.

VERWERTUNG

Nicht abgeholte Funde werden im 48er-Tandler günstig verkauft oder an karitative Einrichtungen übergeben.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

- rund 100 Fundboxen
- Fundservice-Abgabestellen:
 - 19 Magistratische Bezirkssämter
 - Stadtinformation im Rathaus
 - Wiener Linien bei Funden in öffentlichen Verkehrsmitteln
- täglich rund 500 Anrufe bei der Hotline
- jährlich ca. 82.000 abgegebene Funde, davon etwa
 - 20.000 Ausweise und Dokumente
 - 12.000 Geldbörsen
 - 8.500 Schlüssel
 - außerdem Taschen, Koffer, Rucksäcke, Elektronikgeräte, Hauben, Schirme, Brillen, Bekleidung u.v.m.
- täglich rund 150 Kund*innen im Abhol- und Servicebereich



KONTAKT

5., Siebenbrunnengasse 3

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8 - 15.30 Uhr

Do 8 - 17.30 Uhr

24. und 31.12. (Mo bis Fr) und Karfreitag jeweils von 8 bis 11.30 Uhr

Hotline: +43 1 4000 8091

Website: fundamt.gv.at